

21. Jahresbericht der kantonalen Kommission für Schullichtbild, Schulfilm, Schulfunk und Schulfernsehen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastico grischun**

Band (Jahr): **41 (1981-1982)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

21. Jahresbericht

der kantonalen Kommission für Schullichtbild, Schulfilm, Schulfunk und Schulfernsehen

Im Berichtsjahr wurde die Serie «WALD» abgeschlossen und ist zum Kauf oder zur Ausleihe bereit. Sie umfasst 4 Teile

| | |
|----------------------------------|-----------|
| I Baumarten und Waldformen | 29 Bilder |
| II Aufgaben des Waldes | 22 Bilder |
| III Schutz und Erholungsfunktion | 21 Bilder |
| IV Die Entwicklung des Waldes | 10 Bilder |

Die Kommentare sind ausführlich und mit Literaturangaben versehen. Für Lehrer an deutschsprachigen Schulen, die Romanisch beherrschen, darf man auf die umfangreichen romanischen Biologie-Lehrmittel (2 Idiome) FRUSCHERS – BOS-CHA – GOD und NOS GOD mit den vielen Arbeitsblättern hinweisen. Sie sind obligatorische Lehrmittel und können im Lehrmittelverlag bezogen werden. Sicherlich darf auch einmal darauf hingewiesen werden, dass der Katalog unseres Lehrmittelverlages bei der Zusammenstellung von Wochen- oder Jahresplänen mannigfache Anregungen geben würde, denn die Auswahl sowohl an Lehrmitteln wie an Hilfsmitteln und Begleitstoffen ist gross.

Die Serie «Saumwege und Strassen in Graubünden» ist in Arbeit. Es wird für uns immer schwieriger, Serien neben der Schularbeit herauszubringen auch wenn die Unterstützung und Mitarbeit

– in diesem Falle vom Kantonalen Tiefbauamt – kaum zu wünschen übrig lässt. Zusammenstellung, Sortieren und das Verfassen der Kommentare ist immer noch unsere Sache.

Die bewährten geografischen Serien unserer Täler werden überarbeitet, d. h. zum Teil mit neueren Bildern versehen. Wünsche nach besonderen Serien werden kaum mehr vorgebracht, denn das Angebot der speziellen Verlage und der Leihstellen ist gross.

Ähnlich sind die Verhältnisse bei den technischen Hilfsmitteln. Das grosse, teure Photokopiergerät verdrängt langsam aber sicher den Umdrucker. Die Folge ist, dass die Bezüge von Lehrmitteln – besonders solche mit kopierfähigen Arbeitsblättern – stark zurückgegangen sind. Dem Lehrmittelverlag bereitet diese Entwicklung ernste Sorgen. Rechtlich ist ja das Kopieren von Lehrmitteln mit Copyright unstatthaft, und es wäre interessant, wie ein Gericht entscheiden würde, wenn ein Verlag gegen einen Lehrer klagen würde.

Mit den preisgünstigen elektronischen Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräten für Bild und Ton werden immer häufiger Radio- und Fernsehsendungen aufgezeichnet und im Unterricht verwendet, und zwar auch solche, die nicht für den Unterricht bestimmt wären. Damit werden aber auch Urheberrechte verletzt. Das Problem ist so akut, dass sich die Erziehungsdirektorenkonferenz damit befassen muss.

Da ist das Ausleihen von Bändern, Kassetten, Diareihen und Filmen problemloser und bei genauer Berechnung erst noch billiger. Die Auswahl beim Pestalozzianum, der SAFU und anderen Leihstellen ist so gross, dass sozusagen alle Bedürfnisse des Unterrichtes abgedeckt werden können.

Unsere Kommission wird auch mit Fragen anderer Massenmedien konfrontiert. Wir sind aber aus personellen und zeitlichen Gründen nicht in der Lage,

weitere Aufgaben zu übernehmen. Vielleicht können das jüngere Nachfolger. Besonders erwähnt und verdankt muss die gute Zusammenarbeit in der Kommission und mit dem Lehrmittelverlag werden. Frau Schlegel von der Dialleihstelle ist mit Rat und Tat immer bereit und leitet auch Wünsche und Anregungen weiter.

Chur, 20. Juni 1980

Der Präsident: P. Härtli



Zoologisches Präparatorium

Fabrikation biologischer Lehrmittel
CH-9501 Busswil TG/Wil SG
Telefon 073/23 21 21

- Wir restaurieren und reinigen Ihre Sammlung.
- Wir ergänzen die Sammlung mit neuen Präparaten ab Lager.
- Tote Tiere, die von Schülern und Lehrern gefunden werden, senden Sie an uns zum Präparieren.
- Wir stellen ganze Sammlungen nach Ihrer Auswahl zusammen.
- Normbeschriftungen für die Sammlung ab Lager lieferbar. Farbwünsche auf Bestellung. Graviertes Schild mit Standfuss, St. Fr. 3.80.

Besuchen Sie unverbindlich unsere grosse biologische Lehrmittelausstellung. Diese ist auch ausser Geschäftszeit, jeden 1. Sonntag im Monat, von 10-12 Uhr geöffnet. Oder nach telefonischer Vereinbarung.